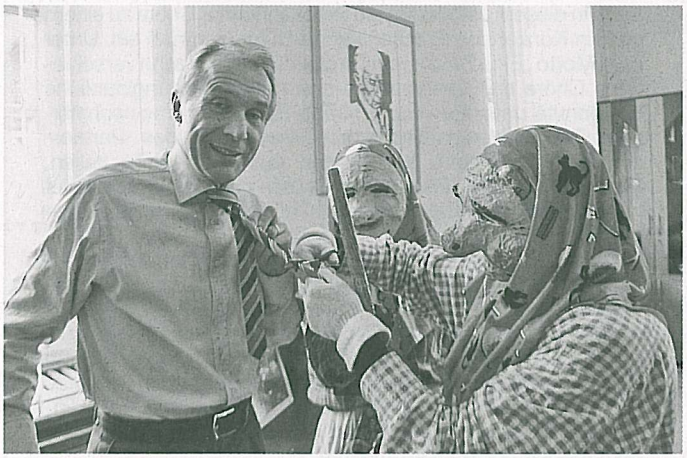
Die Hexen sind los

Am schmutzigen Donnerstag warteten die Mitarbeiter des Rathauses gespannt auf die Stockheimer Hexen. Die Fenster wurden weit aufgerissen und als das erste laute Gejohle in der Innenstadt zu hören war, hielt es niemand mehr auf den Bürostühlen aus. Als die Hexen dann endlich das Rathaus stürmten, war das Chaos im Rathaus perfekt. Man hörte Besenscharren, lautes Gejohle und den Inhalt des Mülleimers fand man schell auf dem gesamten Büroboden wieder.
Die Krawatten mussten traditionsgemäß auch wieder dran glauben und so gings schnipp, schnapp und Bürgermeister Kieser's Krawatte war ab.



Schnell wurde mit dem Bürgermeister noch ein Tänzchen gedreht und dann waren die lustigen Stockheimer Hexen auch schon wieder weg.
Schön, dass es beim Stockheimer Faschingsumzug noch einmal die Möglichkeit gab, die Stockheimer Hexen hautnah zu erleben.

Stockheim Helau!

Bei strahlendem Sonnenschein lockte am Faschingsdienstag der traditionelle Stockheimer Faschingsumzug wieder tausende Besucher aus nah und fern an den Straßenrand. Gebannt warteten die Besucher auf die zahlreichen Wagen-, Musik- und Fußgruppen und sie wurden nicht enttäuscht. Die kreischende Menge konnte neben Guggenmusikanten und Vereinen aus der Region, natürlich auch wieder die berühmt-berüchtigten Stockheimer Hexen erleben. Auch wenn die Kinder sich bei den Hexen etwas schüchtern zeigten, waren sie umso glücklicher, wenn die Bonbons in die Höhe flogen. Bei den Gruppen wurden dieses Jahr Themen aufgegriffen, wie die Abschaffung der Wehrpflicht, Google Street View, dioxinverseuchte Hühner und Stuttgart 21.

Die Natur braucht uns nicht, aber wir brauchen die Natur!